



PRESSESPIEGEL

THEMA: Leichte Sprache

Kontakt: Torsten Aue, Vorsitzender
Telefon privat (030) 74071217
Telefon tagsüber: (030) 18529-3520
E-Mail torsten@aeu.berlin



"Leichte Sprache" - Informationsveranstaltung am 14.07.2016

Pressemitteilung Nr. 533 vom 08.07.2016

Zum Thema "Leichte Sprache, schwere Sprache?" lädt der **Beirat für Menschen mit Behinderung** in Steglitz-Zehlendorf am **14.07.2016 ab 17.00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung ins Rathaus Zehlendorf**, Raum C222/223, Kirchstraße 1/3, 14163 Berlin, ein und **übergibt dem Bezirksamt ein erstes übersetztes Formular für mehr Teilhabe**. Während dieser öffentlichen Sitzung (Teilnahme kostenlos) des Bezirksbeirates für Menschen mit Behinderung können interessierte Bürgerinnen und Bürger erfahren, was es mit der speziellen Art zu schreiben und zu sprechen auf sich hat.

"Mehr Bewusstsein dafür sei dringend notwendig", sagt Beiratsvorsitzender Torsten Aue, "denn nicht nur zu hohe Kantsteine oder fehlende Signalampeln können für Menschen mit Behinderung im Alltag eine Barriere sein, gerade in der Kommunikation gibt es noch massive Zugangsschwierigkeiten." Fremdwörter, Fachbegriffe, Bandwurmschachtelsätze, besonders Behördentexte sind oft ein Beispiel dafür, wie viele Möglichkeiten es gibt, Informationen kompliziert und umständlich zu verpacken. Wer mit einer Lernbehinderung lebt, kann so einen Text nicht ohne Hilfe verstehen, bereits Standardtexte bereiten meist Probleme. Eine Übersetzung in Leichte Sprache ermöglicht es Menschen mit Lernbehinderung, sich Informationen in ihrer Umwelt selbst bestimmt zu erschließen und gleichwertig an der Gesellschaft teilzuhaben.

Der Bezirksbeirat für Menschen mit Behinderung möchte mit seiner Veranstaltung für das Thema sensibilisieren und zugleich exemplarisch zeigen, wie eine Verwaltung aussieht, die alle Bürger nutzen können. Neben der eigenen Präambel zum Selbstverständnis der Arbeit im Bezirk, hat der Beirat daher auch gleich das Merkblatt zum Antrag auf Grundsicherung nach SGB XII (für Menschen mit Behinderung oft Teil eines zentralen Formulars) in Leichte Sprache übersetzen lassen, um es dem Amt für Soziales zu überreichen. Ein Geschenk und ein Hinweis, dass gerade in den Formularen von Ämtern bisher noch wenig Informationsgleichheit herrscht. Bezirksstadtrat Frank Mückisch ist eingeladen die Übersetzung für sein Ressort in Empfang zu nehmen.

„Auch wir als Beirat haben bei Leichter Sprache noch viel zu lernen“, sagt Vorsitzender Torsten Aue, „wir freuen uns, wenn besonders das Bezirksamt die Möglichkeit nutzt, sich mit dem Thema vertraut zu machen, damit in Zukunft alle Bürgerinnen und Bürger besser und vor allem selbst bestimmt am Leben in unserem Bezirk teilhaben können.“

Weitere Informationen erhalten Interessierte unter der Telefonnummer: (030) 74071217 = Beiratsvorsitzender Torsten Aue

Pressestelle

Postanschrift:

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf
Pressestelle
14160 Berlin



Kirchstr. 1/3
14163 Berlin

Tel.: (030) 90299-3204

Fax: (030) 90299-2660

- E-Mail
(mailto:presse@ba-sz.berlin.de)

Pressemitteilungen



Bild: Daniel Ernst - Fotolia.com

- als Newsletter
Zur Anmeldung zum Newsletter gelangen Sie hier
- via Twitter
Folgen Sie uns auf Twitter
(<https://twitter.com/berlinsz>)

Berliner Woche

Mein Kiez im Netz

Google™ Benutzerdefinierte Suche

LOKALES VERANSTALTUNGEN MITMACHEN MARKTPLATZ SERVICE E-PAPER



Berlin > Steglitz-Zehlendorf > Zehlendorf > Soziales > Beirat stellt Regelwerk der Leichten Sprache vor

MEDIENPARTNER Berliner Morgenpost

Unsere **aktuelle** **Aktion** für Leserreporter: **Mein Sommer in Berlin** Jetzt mitmachen & ein E-Bike von **stadler** gewinnen

Beirat stellt Regelwerk der Leichten Sprache vor

Wann? 14.07.2016 17:00 Uhr
Wo? Rathaus Zehlendorf, Teltower Damm 18, 14169 Berlin



Beitrag eingestellt von **BW Ulrike Martin** aus Zehlendorf am 07.07.2016

Folgen

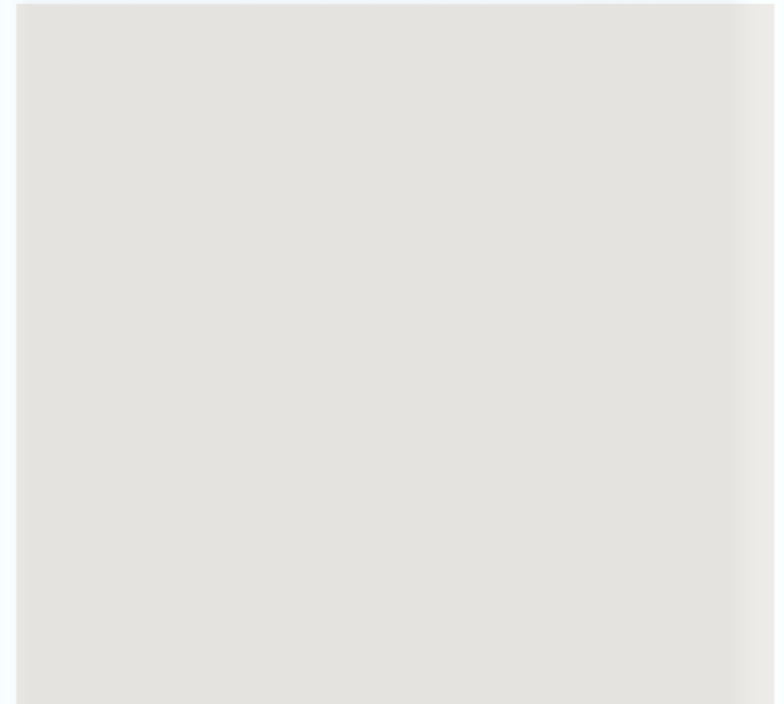
19 Leser

direkt: 8
über Links: 0

über Suchmaschinen: 11
über soziale Netzwerke: 0

Wann?
14.07.2016 17:00 Uhr

Wo?



Rathaus Zehlendorf
Teltower Damm 18 | 14169 Berlin

Weitere Beiträge zu den Themen

- Teilhabe (4)
- Torsten Aue (2)
- leichte Sprache (3)
- Lernbehinderung (1)

Weitere Beiträge aus Zehlendorf



Energieteams von Schulen wurden für ihre Beiträge zum... Steglitz-Zehlendorf. Wo brennt unnötig Licht? Muss die Heizung...

Rugbyfeld an der Sachtlebenstraße vom Tisch Zehlendorf. Auf der Sportanlage Sachtlebenstraße wird es kein...

Wahlhelfer gesucht Berlin. Für die Wahlen am 18. September werden noch Wahlhelfer...

Götz George ruht in Zehlendorf Zehlendorf. Die letzte Ruhestätte des am 19. Juni verstorbenen...

Berlin: Rathaus Zehlendorf |

Steglitz-Zehlendorf. Was ist die so genannte Leichte Sprache? Darüber informiert der Beirat für Menschen mit Behinderung in Steglitz-Zehlendorf am Donnerstag, 14. Juli, ab 17 Uhr in einer öffentlichen Veranstaltung

Seit zehn Jahren arbeiten Menschen an dem Regelwerk für Leichte Sprache. Es wird vom gleichnamigen Netzwerk herausgegeben. Unter anderem sind nur kurze Sätze zu verwenden, wobei jeder Satz nur eine Aussage enthalten soll. Fremdwörter und Fachbegriffe sind zu erklären, abstrakte Begriffe und bildhafte Sprache – Beispiel Rabeneltern – sind zu vermeiden.

Auf der Veranstaltung übergibt der Beirat Sozialstadtrat Frank Mükisch (SPD) ein erstes übersetztes Formular für mehr Teilhabe. „Mehr Bewusstsein für diese Sprache ist dringend notwendig, denn nicht nur zu hohe Kantsteine oder fehlende Signalampeln können eine Barriere sein“, erklärt Torsten Aue, der Beiratsvorsitzende. „Gerade in der Kommunikation gibt es noch massive Zugangsschwierigkeiten.“

Eine Übersetzung in Leichte Sprache ermögliche es Menschen mit Lernbehinderung, sich Informationen in ihrer Umwelt selbstbestimmt zu erschließen und an der Gesellschaft teilzuhaben. Fremdwörter, Fachbegriffe, Bandwurmschachtelsätze, besonders Behördensätze seien oft ein Beispiel dafür, wie viele Möglichkeiten es gebe, Informationen kompliziert und unverständlich zu verpacken, sagt Aue. „Wer mit einer Lernbehinderung lebt, kann so einen Text nicht ohne Hilfe verstehen, bereits Standardtexte bereiten oft Probleme.“ **uma**

Die Info-Veranstaltung im Rathaus Zehlendorf, Kirchstraße 1-3, findet in Raum C 222/223 statt. Der Eintritt ist frei.

Gefällt mir 0

Empfehlen Twittern +1

Beitrag einbetten auf anderen Webseiten Senden

SCHREIBEN SIE EINEN KOMMENTAR ZUM BEITRAG:

Schon dabei? Hier anmelden!

Debatte zu Fachbegriffen in Formularen von Behörden

Von *Katrin Lange*

ANZEIGE

Anzeige



Konfigurationsmanagement

Entdecken Sie jetzt die neue Studie für effizientes Konfigurationsmanag
3ds.com

Anzeige



Defekter Studioblitz?

Nur keine Panik! Blitzreparatur von Profis.
studioblitz.de/StudioblitzReparatur

Zehlendorf. Zum Thema "Leichte Sprache, schwere Sprache" lädt der Beirat für Menschen mit Behinderung am 14. Juli, 17 Uhr, zu einer Informationsveranstaltung in das Rathaus Zehlendorf, Kirchstraße 1–3, ein. Zu diesem Anlass soll ein erstes übersetztes Formular übergeben werden. Fremdwörter, Fachbegriffe oder Behördentexte stellen ein Problem dar, wenn man mit einer Lernbehinderung leben muss, sagt Beiratsvorsitzender Torsten Aue. *(kla)*

ANZEIGE

Leichte Sprache, schwere Sprache?

Beirat für Menschen mit Behinderung in Steglitz-Zehlendorf lädt am 14.7.2016 zur Informations-veranstaltung über Leichte Sprache ins Rathaus Zehlendorf ein und schenkt dem Bezirksamt erstes übersetztes Formular für mehr Teilhabe.

Mit seiner nächsten öffentlichen Sitzung lädt der Bezirksbeirat für Menschen mit Behinderung von Steglitz-Zehlendorf zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Leichte Sprache ein. Am **14. Juli 2016** können interessierte Bürgerinnen und Bürger **ab 17.00 Uhr im Rathaus Zehlendorf** erfahren, was es mit der speziellen Art zu schreiben und zu sprechen auf sich hat.

Mehr Bewusstsein dafür sei dringend notwendig, sagt Beiratsvorsitzender Torsten Aue: „Nicht nur zu hohe Kantsteine oder fehlende Signalampeln können für Menschen mit Behinderung im Alltag eine Barriere sein, gerade in der Kommunikation gibt es noch massive Zugangsschwierigkeiten.“

Fremdwörter, Fachbegriffe, Bandwurmschachtelsätze, besonders Behördentexte sind oft ein Beispiel dafür, wie viele Möglichkeiten es gibt, Informationen kompliziert und umständlich zu verpacken.

Wer mit einer Lernbehinderung lebt, kann so einen Text nicht ohne Hilfe verstehen, bereits Standardtexte bereiten meist Probleme. Eine Übersetzung in Leichte Sprache ermöglicht es Menschen mit Lernbehinderung, sich Informationen in ihrer Umwelt selbstbestimmt zu erschließen und gleichwertig an der Gesellschaft teilzuhaben.

Der Bezirksbeirat für Menschen mit Behinderung möchte mit seiner Veranstaltung für das Thema sensibilisieren und auch gleich exemplarisch zeigen, wie eine Verwaltung aussieht, die alle Bürger nutzen können. Neben der eigenen Präambel zum Selbstverständnis der Arbeit im Bezirk, hat der Beirat daher auch gleich das Merkblatt zum Antrag auf Grundsicherung nach SGB XII (für Menschen mit Behinderung oft Teil eines zentralen Formulars) in Leichte Sprache übersetzen lassen, um es dem Amt für Soziales zu überreichen. Ein Geschenk und ein Hinweis, dass gerade in Bürgerämtern bisher noch wenig Informationsgleichheit herrscht. Bezirksstadtrat Frank Mückisch ist eingeladen die Übersetzung für sein Ressort in Empfang zu nehmen.

„Auch wir als Beirat haben bei Leichter Sprache noch viel zu lernen“, sagt Vorsitzender Torsten Aue, „wir freuen uns, wenn besonders das Bezirksamt die Möglichkeit nutzt, sich mit dem Thema vertraut zu machen, damit in Zukunft alle Bürgerinnen und Bürger besser und vor allem

selbstbestimmt am Leben in unserem Bezirk teilhaben können.“

Informationsveranstaltung Leichte Sprache auf der Sitzung des Bezirksbeirats für Menschen mit Behinderung
Donnerstag, 14.7.2016, 17.00–19.00 Uhr, Rathaus Zehlendorf, Raum C222/223,
Teilnahme kostenlos

Mehr Informationen:

Tel.: (030) 74071217 – Beiratsvorsitzender Torsten Aue

sowie Beiratstelefon-Nr.: (030) 84707458 – Kathrin Backhaus (dienstags 17:00 – 19:00 Uhr)

Pressemitteilung 9.6.2016

BELIEBTE SCHLAGWÖRTER [TAGS]

[auch](http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=auch) (http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=auch) menschen
(http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=menschen)
[torsten](http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=torsten) (http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=torsten) können
(http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=können) mehr
(http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=mehr)
behinderung (http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=behinderung)
[zehlendorf](http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=zehlendorf) (http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=zehlendorf) sprache
(http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=sprache)
[bürger](http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=bürger) (http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=bürger) [eine](http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=eine) (http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=eine) rathaus (http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=rathaus)
leichte (http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=leichte) noch
(http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=noch) thema
(http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=thema) beirat (http://www.berlin-suedwest.net/?option=com_search&searchword=beirat)

wetter

Berlin
16. Juli 2016, 15:20



Wolkenlos
23°C
Sonnenaufgang: 05:03
Sonnenuntergang: 21:21

Leichte Sprache, schwere Sprache?

10. Juni 2016 | Von [go](#) | Kategorie: [Meldung](#)

Mit seiner nächsten öffentlichen Sitzung lädt der Bezirksbeirat für Menschen mit Behinderung von Steglitz-Zehlendorf zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Leichte Sprache ein. Am 14. Juli können interessierte Bürger ab 17 Uhr im Rathaus Zehlendorf erfahren, was es mit der speziellen Art zu schreiben und zu sprechen auf sich hat. Mehr Bewusstsein dafür sei dringend notwendig, sagt Beiratsvorsitzender Torsten Aue: „Nicht nur zu hohe Kantsteine oder fehlende Signalampeln können für Menschen mit Behinderung im Alltag eine Barriere sein, gerade in der Kommunikation gibt es noch massive Zugangsschwierigkeiten.“

Fremdwörter, Fachbegriffe, Bandwurmschachtelsätze, besonders Behördentexte sind oft ein Beispiel dafür, wie viele Möglichkeiten es gibt, Informationen kompliziert und umständlich zu verpacken. Wer mit einer Lernbehinderung lebt, kann so einen Text nicht ohne Hilfe verstehen, bereits Standardtexte bereiten meist Probleme. Eine Übersetzung in Leichte Sprache ermöglicht es Menschen mit Lernbehinderung, sich Informationen in ihrer Umwelt selbstbestimmt zu erschließen und gleichwertig an der Gesellschaft teilzuhaben.

Der Bezirksbeirat für Menschen mit Behinderung möchte mit seiner Veranstaltung für das Thema sensibilisieren und auch gleich exemplarisch zeigen, wie eine Verwaltung aussieht, die alle Bürger nutzen können. Neben der eigenen Präambel zum Selbstverständnis der Arbeit im Bezirk hat der Beirat auch das Merkblatt zum Antrag auf Grundsicherung nach SGB XII in Leichte Sprache übersetzen lassen, um es dem Amt für Soziales zu überreichen. Ein Geschenk und ein Hinweis, dass gerade in Bürgerämtern bisher noch wenig Informationsgleichheit herrsche. Bezirksstadtrat Frank Mückisch ist eingeladen, die Übersetzung für sein Ressort in Empfang zu nehmen.

(sn)

Gefällt mir Twitern

Gefällt mir Twitern

Gefällt mir Twitern

Schreibe einen Kommentar

Name (erforderlich)

Mail (wird nicht veröffentlicht) (erforderlich)

Website

Berliner Woche

Mein Kiez im Netz

Google™ Benutzerdefinierte Suche

LOKALES VERANSTALTUNGEN MITMACHEN MARKTPLATZ SERVICE E-PAPER



Berlin > Steglitz-Zehlendorf > Zehlendorf > Soziales > Übbereichung eines Dokuments in leichter Sprache

MEDIENPARTNER Berliner Morgenpost



Unsere **aktuelle** Aktion für Leserreporter:

Mein schönstes Urlaubsfoto

Mitmachen & einen Erlebnistag in Thale gewinnen

Übbereichung eines Dokuments in leichter Sprache



Vollbild anzeigen



v. l. n. r. Sozialstadtrat Frank Mückisch nimmt Broschüre "Hinweise für die Beantragung von Grundsicherung" in leichter Sprache von H. Aue, Vorsitzender des Bezirksbehindertenbeirates Steglitz-Zehlendorf entgegen

Gefällt mir 0

SCHREIBEN SIE EINEN KOMMENTAR ZUM BEITRAG:

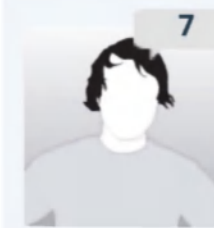
Schon dabei? Hier anmelden!

Link einfügen

Spam und Eigenwerbung sind nicht gestattet. Mehr dazu in unserem Verhaltenskodex.

Kommentar speichern

LESEN SIE AUCH



7

Schnappschuss eingestellt von **Torsten Aue** aus Lichterfelde am 19.07.2016

Folgen

12 Leser

direkt: 10
über Links: 0

über Suchmaschinen: 2
über soziale Netzwerke: 0

Diese Seite weiterempfehlen:

Empfehlen

Twittern

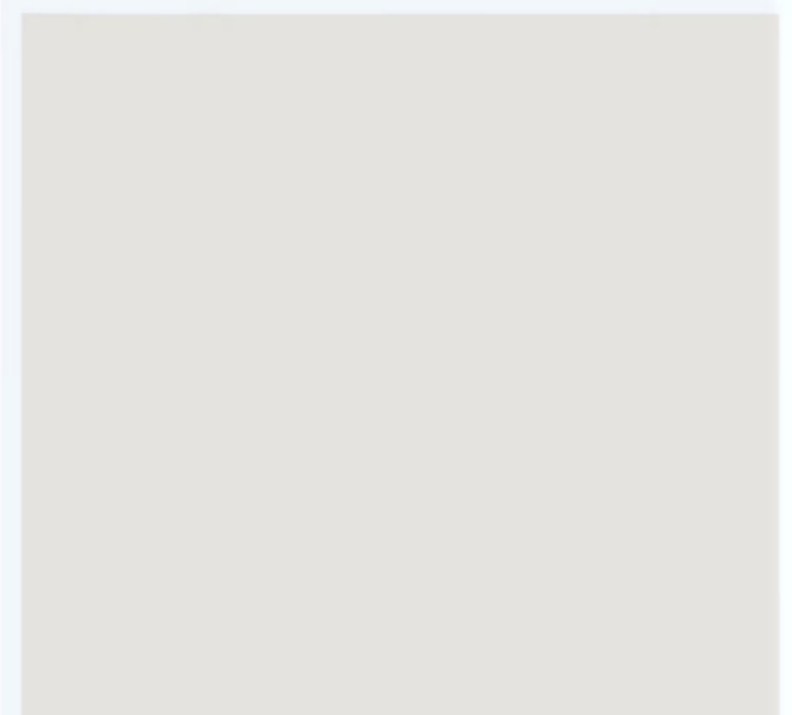
+1



Bild einbetten auf anderen Webseiten

Senden

Wo?



Rathaus Zehlendorf
Kirchstraße 1 | 14163 Berlin

Weitere Beiträge zu den Themen

Grundsicherung in Zehlendorf (5)

Grundsicherung (14)

leichte Sprache (4)

Bezirksbehindertenbeirat (1)

Weitere Beiträge aus Zehlendorf

Unternehmerfrauen sammeln Stoffbeutel
Steglitz-Zehlendorf. Zu viele Stoffbeutel im



leichte Sprache (4)



Übbereichung eines Dokuments in leichter Sprache

Torsten Aue | Zehlendorf | am 19.07.2016 | 13 mal gelesen

Berlin: Rathaus Zehlendorf | Schnappschuss

1 Bild

ZU LEICHTE SPRACHE SCHREIBEN: 3 AUTOREN AUS IHRER REGION



Bernd Wähler
2 Beiträge

[Folgen](#)



Torsten Aue
1 Beitrag

[Folgen](#)



Ulrike Martin
1 Beitrag

[Folgen](#)

Beirat stellt Regelwerk der Leichten Sprache vor

Ulrike Martin | Zehlendorf | am 07.07.2016 | 29 mal gelesen

Berlin: Rathaus Zehlendorf | Steglitz-Zehlendorf. Was ist die so genannte Leichte Sprache? Darüber informiert der Beirat für Menschen mit Behinderung in Steglitz-Zehlendorf am Donnerstag, 14. Juli, ab 17 Uhr in einer öffentlichen Veranstaltung. Seit zehn Jahren arbeiten Menschen an dem Regelwerk für Leichte Sprache. Es wird vom gleichnamigen Netzwerk herausgegeben. Unter anderem sind nur kurze Sätze zu verwenden, wobei jeder Satz nur eine Aussage enthalten...

VERANSTALTUNGEN IN IHRER REGION

[+ Termin eintragen](#)

Aug 6 [Spielen, Singen & Bewegen in den...](#) Anzeige
Lernhilfe Tempelhof Berlin

Aug 6 [Jeder kann trödeln: Marktbude am 17...](#)
Straße des 17. Juni Berlin

Aug 6 [Friedensglocke mahnt:...](#)
Weltfriedensglocke im Volkspark...

Aug 6 [Gedenken an Hiroshima](#)
Weltfriedensglocke im Volkspark...

[mehr >](#)

Ein Kurs für Freiwillige in spe

Bernd Wähler | Pankow | am 06.05.2016 | 14 mal gelesen

Berlin: Stadtteilzentrum Pankow | Pankow. Die Freiwilligenagentur Pankow startet eine neue Reihe, mit der sie künftige Freiwillige fit für die ehrenamtliche Mitarbeit machen möchte. An den Veranstaltungen können Menschen mit und ohne Handicap teilnehmen. Die Teilnehmer erfahren in leichter Sprache mehr über Einsatzmöglichkeiten, rechtliche Fragen, Erste Hilfe, Hygienevorschriften und vieles mehr. Die Veranstaltungen finden fortlaufend freitags von 15 bis 17...

Die Welt des Kindes entdecken

Bernd Wähler | Prenzlauer Berg | am 14.11.2015 | 21 mal gelesen

Prenzlauer Berg. Die Beratungsstelle donum vitea veranstaltet für Frauen, Paare mit Kinderwunsch, Schwangere und junge Eltern einen Kurs „Die Welt des Kindes entdecken“. Das Besondere: Der Kurs richtet sich an Erwachsene mit Lernschwierigkeiten und wird in sogenannter „leichter Sprache“ durchgeführt. Die Teilnehmer erfahren in einem Vortrag, was ihrem Kind gut tut und wie sie es unterstützen können. Außerdem schauen sich alle...

Diese Seite weiterempfehlen:

[Empfehlen](#)

[Twittern](#)

[+1](#)



[Thema einbetten](#) auf anderen Webseiten

VERLAG

Werben mit uns

Mediadaten
Print-Werbung
AGB Anzeigenkunden

Jobs & Karriere

Werbeberater
Zeitungsverteiler

Kontakt

Schreiben Sie uns
Anfahrt
Redaktion

Rechtliches

Nutzungsbedingungen
Verhaltenskodex
Datenschutz
Impressum



Leichte Sprache, schwere Sprache?

von: Dominik Peter

Beirat für Menschen mit Behinderung in Steglitz-Zehlendorf lädt am 14.7.2016 zur Informationsveranstaltung über Leichte Sprache ins Rathaus Zehlendorf ein und schenkt dem Bezirksamt erstes übersetztes Formular für mehr Teilhabe.

Mit seiner nächsten öffentlichen Sitzung lädt der Bezirksbeirat für Menschen mit Behinderung von Steglitz-Zehlendorf zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Leichte Sprache ein. Am 14. Juli 2016 können interessierte Bürgerinnen und Bürger ab 17.00 Uhr im Rathaus Zehlendorf erfahren, was es mit der speziellen Art zu schreiben und zu sprechen auf sich hat. Mehr Bewusstsein dafür sei dringend notwendig, sagt Beiratsvorsitzender Torsten Aue: „Nicht nur zu hohe Kantsteine oder fehlende Signalampeln können für Menschen mit Behinderung im Alltag eine Barriere sein, gerade in der Kommunikation gibt es noch massive Zugangsschwierigkeiten.“

Fremdwörter, Fachbegriffe, Bandwurmschachtelsätze, besonders Behördentexte sind oft ein Beispiel dafür, wie viele Möglichkeiten es gibt, Informationen kompliziert und umständlich zu verpacken.

Wer mit einer Lernbehinderung lebt, kann so einen Text nicht ohne Hilfe verstehen, bereits Standardtexte bereiten meist Probleme. Eine Übersetzung in Leichte Sprache ermöglicht es Menschen mit Lernbehinderung, sich Informationen in ihrer Umwelt selbstbestimmt zu erschließen und gleichwertig an der Gesellschaft teilzuhaben.

Der Bezirksbeirat für Menschen mit Behinderung möchte mit seiner Veranstaltung für das Thema sensibilisieren und auch gleich exemplarisch zeigen, wie eine Verwaltung aussieht, die alle Bürger nutzen können. Neben der eigenen Präambel zum Selbstverständnis der Arbeit im Bezirk, hat der Beirat daher auch gleich das Merkblatt zum Antrag auf Grundsicherung nach SGB XII (für Menschen mit Behinderung oft Teil eines zentralen Formulars) in Leichte Sprache übersetzen lassen, um es dem Amt für Soziales zu überreichen. Ein Geschenk und ein Hinweis, dass gerade in Bürgerämtern bisher noch wenig Informationsgleichheit herrscht. Bezirksstadtrat Frank Mückisch ist eingeladen die Übersetzung für sein Ressort in Empfang zu nehmen.

„Auch wir als Beirat haben bei Leichter Sprache noch viel zu lernen“, sagt Vorsitzender Torsten Aue, „wir freuen uns, wenn besonders das Bezirksamt die Möglichkeit nutzt, sich mit dem Thema vertraut zu machen, damit in Zukunft alle Bürgerinnen und Bürger besser und vor allem selbstbestimmt am Leben in unserem Bezirk teilhaben können.“

Informationsveranstaltung Leichte Sprache auf der Sitzung des Bezirksbeirats für Menschen mit Behinderung

Donnerstag, 14.7.2016, 17.00–19.00 Uhr, Rathaus Zehlendorf, Raum C222/223,

NEUESTE BEITRÄGE

POLITIK

Mit der im Juni veröffentlichten, zweiten Auflage des Nationalen Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention – kurz NAP 2.0 – fördert die Bundesregierung die Inklusion von Menschen mit Behinderungen durch gezielte Maßnahmen auf der Bundesebene weiter. Der NAP 2.0 setzt auf [mehr...](#)

HILFSMITTEL

Ein hochgradig schwerhöriger Mann verklagte seine Krankenkasse zur Übernahme der über den Festbetrag hinausgehenden Mehrkosten für eine Hörgeräteversorgung. Das Sozialgericht Aachen verurteilte die Krankenkasse zur Übernahme der Mehrkosten, obwohl eine zuzahlungsfreie Hörgeräteversorgung beim Sprachtest des Akustikers kaum schlechter abgeschnitten hatte. [mehr...](#)

Im September wählt Berlin bekanntermaßen ein neues Abgeordnetenhaus. Eine gute Gelegenheit, Rückschau auf die behindertenpolitischen Aktivitäten des Parlaments und des Senats zu halten. Man wird den Abgeordneten nicht vorwerfen können, dass sie sich nicht ausreichend mit dem Thema befasst haben. [mehr...](#)

„Was wollt Ihr tun gegen Altersarmut und Wohnungsnot? Warum gibt es immer weniger sozio- kulturelle Angebote? Wie fördert ihr den Ausbau von Mobilitäts-, Fahr- und Begleitdiensten? Sagt es uns, denn wir kommen wählen!“ – Bürgerinnen und Bürger aus Alt-Hohenschönhausen im [mehr...](#)

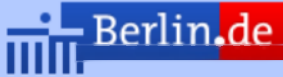
PARTNER



Dieser Internet-Auftritt wurde von der AOK - Die Gesundheitskasse gesponsert

[Über Uns](#) | [Mediadaten](#) | [Abo](#) | [Newsletter](#) | [Archiv](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#)

Von: LPD lpd@landberlin.de
Betreff: [Lpd] Landespressediens vom 05.08.2016 06:02 Uhr (*)
Datum: 5. August 2016 um 06:02
An: torsten@ae.berlin



[Impressum](#)

[Kontaktformular](#)

[Newslette](#)

Presseportal des Landes Berlin



Pressemitteilungen des Landes Berlin

Inhalt

- ▶ **Leichte Sprache:** Bezirksamt folgt der Empfehlung des Bezirksbehindertenbeirats und stellt Hinweise zur Beantragung von Grundsicherung im Internet zur Verfügung

Dieser Newsletter basiert auf Ihren gespeicherten Suchaufträgen im Press

05.08.2016, 05:47 Uhr – Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf

Leichte Sprache: Bezirksamt folgt der Empfehlung des Bezirksbehindertenbeirats und stellt Hinweise zur Beantragung von Grundsicherung im Internet zur Verfügung

Auf seiner öffentlichen Sitzung am 14. Juli 2016 hat der Vorsitzende, Torsten Aue, Herr Frank Mück, Bezirksstadtrat für Soziales und Stadtentwicklung, die Hinweise zur Beantragung von Grundsicherung in leichter Sprache übergeben. Diese stehen inzwischen auf der [Website des bezirklichen Sozialamtes](#) Herunterladen zur Verfügung. Damit wird es Bürgerinnen und Bürgern beispielsweise mit Lernschwierigkeiten ermöglicht, einen entsprechenden Antrag eigenständig und ohne fremde Hilfe zu stellen.

Es folgte ein Vortrag von Frau Rüstow, Leiterin des AWO-Büros Leichte Sprache, in welchem sie den Zweck der leichten Sprache verständlich erläuterte.

An diesem Vortrag nahmen auch die Bezirksstadträtin Christa Markl-Vieto sowie der Bezirksverordnetenvorsteher René Rögner-Franke teil.

„Es ist sehr wünschenswert, wenn das Bezirksamt den eingeschlagenen Weg fortsetzt und weitere Informationen in leichter Sprache bereit stellt.“, sagt der Vorsitzende, Torsten Aue. „Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich hartnäckig für das Thema stark gemacht haben.“. Fremdwörter, Fachbegriffe, Bandwurmschachtelsätze, besonders Behördentexte sind doch sehr oft eine Barriere, die durchbrochen werden muss.

Inzwischen interessieren sich bereits weitere Berliner Bezirke für die Bereitstellung des Dokuments auf der Website. Der Bezirksbehindertenbeirat Steglitz-Zehlendorf hat ein großes Interesse daran, dass das Dokument bei allen anderen Berliner Bezirken erhältlich ist.

Ansprechpartner:

Tel.: (030) 74071217, Beiratsvorsitzender Torsten Aue

Rückfragen: *Postanschrift*: Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf Pressestelle 14160 Berlin, Telefon: (030) 3204

[nach oben ▲](#)

[zum Onli](#)

Sie können diesen Newsletter abbestellen, indem Sie im [Presseportal von Berlin.de](#) Ihre Suchen be
Sie haben die Möglichkeit, Ihre Suche für den Newsletter-Versand zu sperren oder die Suche ganz z
Folgen Sie uns auch auf [Twitter](#) - Mitteilungen des Presse- und Informationsamtes des Landes



Steglitz-Zehlendorf
@BerlinSZ



Folgen

Leichte Sprache: Bezirksamt folgt der Empfehlung des Bezirksbehindertenbeirats und stellt Hinweise zur [berlin.de/-ii505668](https://t.co/ptqJADcYOR)

20:48 - 4. Aug. 2016



Antwort an [@BerlinSZ](#)

Trends

[#WelcomeToPremierLeague](#) Gesponsert von DAZN DE [#REKKINCREW](#) [#m60dsc](#)
[#FWKFCK](#) [#H96SGF](#) [#Synchroschwimmen](#) [#hannbombe](#) [#Boateng](#)
[Synchroschwimmen](#) [#VFRFCFC](#) [#S04ATH](#)

© 2016 Twitter [Über uns](#) [Hilfe](#) [Bedingungen](#) [Datenschutz](#) [Cookies](#) [Info zu Anzeigen](#)

wetter

Berlin
14. August 2016, 14:42



Stark bewölkt
20°C
Sonnenaufgang: 05:48
Sonnenuntergang: 20:33

Beiträge zum Stichwort ‘ Leichte Sprache ’

Grundsicherung in leichter Sprache

9. August 2016 | Von [go](#)

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf folgt der Empfehlung des Bezirksbehindertenbeirats und stellt deren Hinweise zur Beantragung von Grundsicherung in leichter Sprache im Internet zur Verfügung. Sie können von der Website des bezirklichen Sozialamtes heruntergeladen werden. Damit wird es Bürgern beispielsweise mit Lernschwierigkeiten ermöglicht, einen entsprechenden Antrag eigenständig und ohne fremde Hilfe zu stellen. Fremdwörter, Fachbegriffe, Bandwurmschachtelsätze, besonders

[\[weiterlesen ...\]](#)

Veröffentlicht in [Meldung](#) | [Keine Kommentare](#) »

Schlagnworte: [Antrag](#), [Grundsicherung](#), [Bezirksbehindertenbeirat](#), [Leichte Sprache](#), [Steglitz-Zehlendorf](#)





awo.org

Home ▶ Aktuelle Meldungen ▶ Einzelmeldung

← zurück

Aktuelle Meldungen

- Themen
- Mediathek
- Newsletter
- Kontakt

Artikel | 09.08.16 | Büro Leichte Sprache

Mehr Leichte Sprache in Berliner Bezirksämtern



Der Berliner Bezirks-Behindertenbeirat Steglitz-Zehlendorf hat am 14.07.16 zu einem Vortrag eingeladen. In dem Vortrag ging es um „Leichte Sprache, schwere Sprache?“

Nadine Rüstow vom AWO Büro Leichte Sprache hat die Geschichte und das Ziel der Leichten Sprache erklärt. Fach-Begriffe und lange Sätze sind oft ein Hindernis in Behörden-Texten. Viele Menschen verstehen nicht, worum es geht.

Der Bezirks-Behindertenbeirat Steglitz-Zehlendorf setzt sich dafür ein: Noch mehr Berliner Bezirke sollen Formulare in Leichter Sprache zur Verfügung stellen.

Hier können Sie ein Merkblatt zum Antrag auf Grundsicherung in Leichter Sprache herunterladen

Merkblatt

Auf der Internet-Seite vom Berliner Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf finden Sie mehr Informationen

www.berlin.de

Themen: Büro Leichte Sprache

Meldungen zum Thema

10.08.2016
Flucht und Asyl – Ein Heft in einfacher Sprache
weiter

09.08.2016
AWO Landes-Verband Bayern e.V. hat eine neue Internet-Seite
weiter

18.07.2016
Leichte Sprache in der Zeitung
weiter

mehr Meldungen anzeigen



F Empfehlen

Tweet

+1

i

⚙

empfehlen

Dauerhaft aktivieren und Datenüber-



[↑ Zum Seitenanfang](#)

 [Seite drucken](#)

**Tragung
zustimmen:**

[als RSS-Feed](#)

[Impressum und Disclaimer](#)

© 2014 AWO Bundesverb
Blücherstraße 62/63
10961 Berlin

- Facebook
- Twitter
- Google+

izierung:

